

KINOFEST
LÜNEN

In Zusammenarbeit mit

gegen **KUCLUB** **ARTUS**
LIGA

HART ABER HERZLICH KINOFEST

29. FESTIVAL FÜR DEUTSCHE FILME

21-24 NOV 2018



EXTRA EINE WELT

Buch & Regie: Werner Boote | **Kamera:** Dominik Spritzendörfer, Mario Hötschl | **Schnitt:** Gernot Grassl, Roland Buzzi | **Musik:** Marcus Nigsch | **Produzenten:** Markus Pauser, Erich Schindlacker | **Produktion:** e&a Film | **Verleih:** Little Dream Entertainmen

DIE GRÜNE LÜGE

DO 22.11. / 16.00 Uhr, Dokumentation D 2018, 93 Min.

Umweltschonende Elektroautos, nachhaltig produzierte Lebensmittel, faire Produktion: Hurra! Wenn wir den Konzernen Glauben schenken, können wir mit Kaufentscheidungen die Welt retten. Werner Boote nähert sich der Kernfrage seines neuen Filmes nicht mit analytischer Trockenheit, sondern mit ganz bewusst inszenierter, emotionaler Subjektivität.

Das Stichwort heißt »Greenwashing« – mit großem Marketingaufwand werden Produkte als fair oder umweltschonend verkauft, die es in Wahrheit nicht sind. Vom österreichischen Supermarkt bis nach Indonesien reisen Boote und die Umweltpertin Kathrin Hartmann, um Orte zu besuchen, die von der schrecklichen Zerstörungsgewalt hinter dem Greenwashing zeugen. Und man kann sich der Schlüssigkeit der Erkenntnisse, die Boote im Lauf des Films gewinnt, nicht entziehen: Unsere Supermärkte sind voll mit Produkten, die so, wie sie hergestellt werden, gar nicht existieren dürften. Und wir zahlen den Preis dafür, auch wenn er nicht auf dem Kassenbon steht.



EXTRA EINE WELT

Buch & Regie: Florian Opitz | **Kamera:** Andy Lehmann | **Schnitt:** Frank Müller | **Produzenten:** Jan Krüger, F. Opitz | **Produktion:** PORT AU PRINCE Film & Kultur Produktion / WDR / BR / ARTE | **Verleih:** PORT AU PRINCE Pictures

SYSTEM ERROR

SO 25.11. / 10.00 Uhr, Dokumentation D 2018, 97 Min.

Es ist verrückt: Wir sehen die schwindenden Regenwälder und Gletscher, wissen um die Endlichkeit der Natur und sind dennoch wie besessen vom Wirtschaftswachstum. Warum treiben wir das Wachstum immer weiter, obwohl wir wissen, dass man auf unserem endlichen Planeten nicht unendlich wachsen kann? »System Error« sucht Antworten auf diesen großen Widerspruch unserer Zeit. Der Film zeigt die Welt aus der Perspektive von Menschen, die von den Möglichkeiten des Kapitalismus fasziniert sind. Ob europäische Finanzstrategen oder brasilianische Fleischproduzenten: Eine Welt ohne eine expandierende Wirtschaft können, dürfen oder wollen sie sich gar nicht erst vorstellen.

»System Error« legt die selbstzerstörerischen Zwänge des Systems offen – eines Systems, an dem wir alle teilhaben, als Beschäftigte, Anleger oder Konsumenten. Die Frage ist: Sind wir tatsächlich bereit, für den Kapitalismus alles zu opfern?